



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



G7 GERMANY

Andrea Nahles

Bundesministerin
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11017 Berlin

Berlin, 7. September 2015

Sehr geehrter Herr Kollege,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 13. August 2015 zu einem in der Arbeitsgruppe Bundesteilhabegesetz diskutierten Vorschlag zur Finanzierung etwaiger Leistungsverbesserungen im Gegenzug das Kindergeld für Menschen mit Behinderungen zu streichen, die das 27. Lebensjahr vollendet haben.

Dieser Vorschlag, der sich seinerzeit auf die Gegenfinanzierung eines bundesfinanzierten Teilhabegeldes bezog, stammt aus einer Stellungnahme des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e. V. aus dem Jahr 2004 und wurde unter dem Tagesordnungspunkt „Gegenfinanzierung/Leistungsverbesserungen“ in der 8. Sitzung der Arbeitsgruppe Bundesteilhabegesetz am 12. März 2015 diskutiert.

In der Diskussion dieser Arbeitsgruppensitzung ist der Vorschlag auf breite Ablehnung gestoßen. Auch seitens des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales wird dieser Vorschlag zur Gegenfinanzierung des neuen Bundesteilhabegesetzes politisch nicht weiterverfolgt.

Die Dokumentation der Arbeitsgruppe Bundesteilhabegesetz und den Abschlussbericht der Arbeitsgruppe finden Sie im Internet unter www.gemeinam-einfach-machen.de/bthg.

Mit freundlichen Grüßen